

Inhaltsverzeichnis

1	Einleitung	1
	Johann Bacher, Martina Beham-Rabanser und Thomas Lankmayer	
	Literatur	6
2	Überblick zu Geschlechterunterschieden bei Erwerbsbeteiligung und Arbeitslosigkeit	9
	Martina Beham-Rabanser und Thomas Lankmayer	
2.1	Erwerbsbeteiligung von Frauen und Männern	10
2.1.1	Erwerbstätigenquote	10
2.1.2	Teilzeitbeschäftigung	12
2.1.3	Frauenanteil unter Niedriglohnbeschäftigten	15
2.2	Arbeitslosigkeit von Frauen und Männern	16
2.2.1	Nationale Definition („Registerarbeitslosigkeit“)	16
2.2.2	Internationale Definition (ILO-Konzept)	19
2.2.3	Geschlechterunterschiede in der Betroffenheit und beim Ausstieg aus der Arbeitslosigkeit	20
2.3	Zusammenfassung und Schlussfolgerung zu den Forschungsfragen	24
	Literatur	26
3	Vorüberlegungen und Ausgangshypothesen	29
	Johann Bacher, Martina Beham-Rabanser und Thomas Lankmayer	
3.1	Theoretische Bezugskonzepte	29
3.2	Hypothesen	34
3.2.1	H1: Hypothese der stärkeren Arbeitsnachfrage	34
3.2.2	H2: Hypothese zu Unterschieden in den Geschlechterverhältnissen der potenziellen Wiedereinsteiger_innen	36
		VII

3.2.3	H3 und H4: Hypothesen zu sozialstrukturellen Unterschieden.	38
3.2.4	H5: Hypothese der intensiveren und/oder erfolgreichen Arbeitssuche.	40
3.2.5	H6: Hypothese der höheren Wirksamkeit von sozialen Netzwerken	42
3.2.6	H7: Hypothese der höheren Wirksamkeit von arbeitsmarktpolitischen Angeboten	43
3.2.7	H8: Hypothese der ökonomischen Schlechterstellung aufgrund der Lebenssituation und weiterer sozialstruktureller Merkmale	45
3.3	Zusammenfassung	46
	Literatur.	48
4	Untersuchungsdesign und methodisches Vorgehen	57
	Johann Bacher, Martina Beham-Rabanser, Sandra Bröderbauer, Manuela Hiesmair, Karl Niederberger und Sandra Rigler	
4.1	Quantitative Teilstudie	58
4.1.1	Prüfung der Hypothese H1.	58
4.1.2	Prüfung der Hypothesen H2 bis H8.	63
4.1.3	Limitationen.	73
4.2	Qualitative Teilstudie	74
4.2.1	Sampling und Rekrutierung der Interviewteilnehmer_innen	74
4.2.2	Durchführung der Erhebung	78
4.2.3	Auswertungsmethodik	79
4.2.4	Limitationen der qualitativen Studie	81
	Anhang	82
	Literatur.	85
5	Geschlechterunterschiede beim beruflichen Wiedereinstieg:	
	Eine quantitative Betrachtung	89
	Johann Bacher, Sandra Bröderbauer, Matthias Forstner und Karl Niederberger	
5.1	Arbeitsnachfrage in Männer- und Frauenberufen	90
5.1.1	Geschlechtsspezifische Arbeitsmarktsegregation.	91
5.1.2	Bestand offener Stellen	95
5.1.3	Anteil offener Stellen.	96
5.1.4	Vakanz offener Stellen	99
5.1.5	Zwischenfazit.	99

5.2	Arbeitsangebot und sozialstrukturelle Merkmale der potenziellen Wiedereinsteiger_innen	102
5.2.1	Zahl potenzieller Wiedereinsteiger_innen	103
5.2.2	Sozialstruktur der potenziellen Wiedereinsteiger_innen . . .	107
5.2.3	Zwischenfazit.	110
5.3	Beruflicher Wiedereinstieg.	112
5.3.1	Wiedereinstieg nach sozialstrukturellen Variablen	113
5.3.2	Unterschiede im Wiedereinstieg bei Frauen	116
5.3.3	Wirkungsunterschiede zwischen den Geschlechtern	118
5.3.4	Zwischenfazit.	120
5.4	Effekte des Arbeitssuchverhaltens und der Teilnahme an Trainingsmaßnahmen.	121
5.4.1	Intensität der Arbeitssuche	123
5.4.2	Soziale Netzwerke zur Arbeitssuche	130
5.4.3	Teilnahme an Schulungen und Kursen.	135
5.5	Ökonomische Schlechterstellung nach beruflichem Wiedereinstieg	140
5.5.1	Sozio-ökonomische Schlechterstellung	141
5.5.2	Schlechterstellung in der Arbeitszeit und im Stundenlohn bei kurzfristiger Unterbrechung	146
5.5.3	Zwischenfazit.	148
5.6	Zusammenfassung	151
	Anhang	162
	Literatur.	187
6	Vertiefende Erkenntnisse zur Arbeitssuche: Ergebnisse der qualitativen Teilstudie.	191
	Martina Beham-Rabanser, Manuela Hiesmair und Sandra Rigler	
6.1	Arbeitssuche und zentrale Einflussfaktoren.	193
6.2	Suchfokus und Suchintensität	201
6.3	Suchwege.	206
6.4	Die Bedeutung sozialer Netzwerke für die Arbeitssuche.	210
6.5	Kursmaßnahme und Arbeitssuche	214
6.6	Hürden in der Arbeitssuche und im Bewerbungsprozess.	218
6.7	Zusammenfassung	220
	Anhang	222
	Literatur.	225

7 Zusammenfassung und Schlussfolgerungen	229
Johann Bacher, Martina Beham-Rabanser, Sandra Bröderbauer, Manuela Hiesmair, Thomas Lankmayer, Karl Niederberger und Sandra Rigler	
Literatur.	243